

# report

DAS MAGAZIN FÜR BIBLIOTHEKEN

2014 / 1



## Inspirierend und ideenreich: Chancen-Konferenz 2014

- Frisch, lebendig, interaktiv – unsere neue Website und der Shop Bibliotheksausstattung laden ein zur Entdeckungstour
- Bibliotheksspaß im Quadrat: Pixi-Buch begeistert Kinder für Bibliothek und Onleihe
- collectionHQ hilft bei der gezielten Optimierung des Bestandsmanagements in Bibliotheken



*Liebe Leserin, lieber Leser,*

willkommen im Frühling! Sicher haben Sie es schon bemerkt: Die ekz begrüßt den Start in die wärmere Jahreszeit mit einer völlig neu gestalteten Website, die sich durch einen

assoziativen Zugang, viele Farbakzente und eine stärkere Verknüpfung unserer redaktionellen Inhalte mit den Produkten und Dienstleistungen auszeichnet. Unser Ziel war es insbesondere, Sie stärker zum Entdecken, Verweilen und Betrachten einzuladen. Ist uns das gelungen? Schreiben Sie uns gerne unter [Website@ekz.de](mailto:Website@ekz.de), welche Hinweise und Anregungen Sie für uns haben!

Ein weiterer wichtiger Baustein der ekz-Aktivitäten im ersten Jahresquartal war unsere gemeinsam mit dem Deutschen Bibliotheksverband und dem Berufsverband Information Bibliothek veranstaltete Konferenz „Chancen 2014: Erfolgsfaktor Bibliotheksstrategie“ in Berlin. Im Vortragsteil durften wir dort Referenten aus Wirtschaft, Politik und der internationalen Bibliothekswelt sowie ein interaktives World-Café mit begeisterten Teilnehmern erleben: „Die Veranstaltung fand ich sehr gelungen, lebendig, auf hohem Niveau und sehr anregend, auch für meine parlamentarische Arbeit“ – so die Landtags-

abgeordnete Verena Wicke-Scheil (Bündnis 90/Die Grünen) aus Sachsen-Anhalt. Wir laden Sie ein, auf Seite 4 mehr über dieses Jahres-Highlight der ekz zu lesen.

Die weiteren Inhalte dieser report-Ausgabe sind so farbenfroh wie der Frühling: Ob transparente Produkte zur Medienpräsentation, das exklusiv von der ekz in Kooperation mit dem Carlsen Verlag gestaltete Pixi-Buch „Komm, wir gehen in die Bibliothek“ oder der neue Bücherbus der Stadtbibliothek Stuttgart, den die ekz-Tochter EasyCheck ausstatten durfte – ein schöner und vielfältiger Start in das Jahr zeichnete die ekz-Gruppe aus. Genau das wünschen wir Ihnen ebenfalls und freuen uns auf die Begegnungen in den kommenden Monaten!

Herzlichst

Ihr

Andreas Mittrowann

## Jetzt noch anmelden!

### *ekz-Seminar „Bibliotheksfilialen: Chancen und Herausforderungen für städtische Zweigstellensysteme“*

Zweigstellen sichern die Versorgung mit Medien und Informationen für die Bürger. Vor welchen Herausforderungen stehen Bibliotheken bei ihrer Sicherung und Weiterentwicklung? Welche Zielgruppen sollen angesprochen werden? Wie müssen Angebot, Öffnungszeiten und das lokale Leistungsspektrum angepasst werden? Im Seminar „Bibliotheksfilialen: Chancen und Herausforderungen für städtische Zweigstellensysteme“ am 8. April 2014 in Reutlingen sollen Erfahrungen, Praxisberichte und Ansätze für die Zukunft zusammengeführt werden.

Referenten präsentieren Ihnen Praxisbeispiele aus erfolgreichen Bibliotheken:

- Cordula Nötzelmann, Leitung der Stadtteilbibliotheken der Stadtbibliothek Köln, erläutert das Zweigstellenkonzept und die dezentralen Serviceleistungen in Köln
- Christa Gmelch, Leiterin der Stadtbibliothek Reutlingen, berichtet über die Weiterentwicklung des Zweigstellensystems in Reutlingen
- Alexander Budjan, Leiter der Hessischen Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken, fasst die aktuellen Entwicklungen, Ideen und Herausforderungen in hessischen Bibliotheken zusammen



– Ashley Eklof stellt die digitale Bibliothek „BiblioTech, Bexar County Digital Library“ in einer Skype-Konferenz aus San Antonio, USA, in englischer Sprache vor. Über diesen innovativen, neuen Zweigstellentypus wurde bei der Eröffnung im September 2013 weltweit berichtet. Informationen finden Sie hier: <http://bexarbibliotech.org>

Die Fortbildung bietet eine Plattform für den strukturierten Erfahrungsaustausch zu diesem Themenkomplex. Die Moderation und die Zusammenführung der Ergebnisse liegen bei Prof. Dr. Konrad Umlauf vom Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität Berlin.

Weitere Informationen zum Seminar, das Programm sowie die Online-Anmeldung stehen unter <http://bit.ly/OscjUt> für Sie bereit. Es sind noch einige Plätze frei – jetzt gleich anmelden!

Carola Abraham, Telefon 07121 144-336, [Carola.Abraham@ekz.de](mailto:Carola.Abraham@ekz.de)

# Fünf Fragen an ...

*Nigel Wheeldon, Business Development Manager  
beim Bestandsmanagement-Spezialisten collectionHQ*

## Herr Wheeldon, Sie bewerben und vertreiben collectionHQ auf dem deutschen Markt. Möchten Sie uns zunächst kurz etwas über die Geschichte erzählen?

collectionHQ wurde von George Kerr, einem britischen Bibliotheksdirektor, in den späten Neunzigern auf den Weg gebracht und ist heute die weltweit führende Lösung zur gezielten Verbesserung des Bestandsmanagements in öffentlichen Bibliotheken. Dieses revolutionäre Tool, das die Prozesse optimiert, mit denen Bibliotheken ihre Bestände auswählen, verwalten und bewerben, basiert auf der von George in den vergangenen 20 Jahren entwickelten Methode des evidenzbasierten Bestandsmanagements (EBSM). Die Methodik resultierte aus seiner Unzufriedenheit, bei der Bestandserweiterung und -pflege nur auf völlig unzureichende Daten zurückgreifen zu können.

In einzigartiger Weise schlägt collectionHQ Maßnahmen vor, mit deren Hilfe sich Bestände effizienter entwickeln lassen. Das Tool wird mittlerweile in mehr als 8.000 öffentlichen Bibliotheken auf der ganzen Welt genutzt und hat sich als bewährte Lösung etabliert.

## Wie würden Sie die typische Nutzer-Bibliothek beschreiben?

Sie zeichnet sich durch innovatives und zukunftsorientiertes Denken aus, will ihren Kunden bestmöglichen Service bieten und die Ausleihzahlen steigern – dies alles stets unter der Prämisse, ihre Geldmittel zielgerichtet zu investieren.

## Welche sind Ihrer Meinung nach die Hauptvorteile dieser Lösung?

collectionHQ lässt sich in öffentlichen Bibliotheken jeder Größe einsetzen – Vorteile sind zum Beispiel:

- Finanzielle Einsparungen durch Vermeidung unnötiger Ausgaben
- Gezielterer Einsatz von Budgets
- Zeitersparnis
- Verbesserung der Ausleihzahlen und der Bestandsumschlagsstatistik
- Höhere Kundenzufriedenheit
- Verstärkter Fokus des Personals auf Bestandsmanagement und -entwicklung und effizienteres Arbeiten

## Wie hat sich die Nutzerbasis entwickelt?

Seit der Gewinnung unseres ersten Kunden in Großbritannien vor über fünf Jahren wächst die Nutzerbasis kontinuierlich, in den letzten beiden Jahren können wir sogar eine rapide Zunahme verzeichnen durch die Erschließung neuer Märkte in den USA, Kanada, Irland, Australien, Neuseeland und zuletzt in Deutschland. In den nächsten Wochen ist eine Neueinführung in Schweden geplant. Besonders stolz sind wir auf eine Kundenbindungsrate von mehr als 90 Prozent seit 2009, ein Beweis für den hohen Nutzwert, den unsere Kunden erfahren.

## Welche Rolle spielten Bibliotheken für Sie persönlich im Leben?

Für mich sind Bibliotheken magische Orte, die von nahezu jedem genutzt werden – weil wir alle wissen, dass die Antworten, die wir suchen, irgendwo innerhalb der Bibliotheksmauern zwischen den Deckeln eines Buchs zu finden sind. Die Antwort mag nur aus einem Satz oder sogar nur einem Wort bestehen, aber sie ist da. Für alle – unabhängig vom Alter oder den persönlichen Lebensumständen – ist es ein gutes Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein, verbunden durch das gleiche Ziel: dem gemeinsamen Streben nach Wissen. Für den einen kann die Suche nach Wissen eine Telefonnummer sein, für den anderen die Antwort auf eine Beziehungsfrage, für wieder andere können es Fotos und Informationen über die Beeren sein, die in ihrem Garten wachsen. Die Bibliothek ist ein Ort, wo sich Suchende versammeln – auf der Suche nach Wissen, nach Wärme, nach menschlichem Kontakt. Ein Tempel. Ein Hafen.



collectionHQ, die Software-Plattform des führenden Anbieters Bridgeall Libraries Ltd. zur Optimierung des Bestandsmanagements in Bibliotheken, ist offizieller Partner der ekz. Mehr dazu unter <http://bit.ly/1i6jITm>

In unserer Rubrik „Fünf Fragen an ...“ stellen wir Ihnen Kolleginnen und Kollegen aus der Bibliotheksbranche und Persönlichkeiten aus dem kommunalen Sektor, der Politik sowie aus der Medienwelt vor. Die Fragen stellte Andreas Mittrowann.



**Nigel Wheeldon**

- 1985–1996: Managing Director bei Drewfab Ltd. (UK)
- 1997–2000: Strategic Accounts Sales Manager bei Sensormatic Retail UK Ltd.
- 2000–2001: Key Accounts Sales Executive beim Software-Unternehmen STS Retail Systems Ltd.
- 2001–2002: Senior Sales Executive bei SER Solutions International Ltd., Softwarehersteller für Firmendatenverwaltung
- 2002–2010: Sales Manager für Großbritannien bei ISYS Search Software UK Ltd., spezialisiert auf Unternehmens-Datenbanken und Suchmaschinen
- Seit 2010: Business Development Manager bei Bridgeall Libraries Ltd., Glasgow (UK), dem führenden Software-Anbieter für Bestandsmanagement in Bibliotheken



# „Sehr gelungen, lebendig und auf hohem Niveau“

Konferenz „Chancen 2014: Erfolgsfaktor Bibliotheksstrategie“ beeindruckt die Teilnehmer

Gesellschaftliche und technologische Entwicklungen fordern öffentliche Bibliotheken heraus. Wie soll sich die einzelne Bibliothek vor Ort positionieren? Können lokale, regionale oder nationale Strategien bei der Zukunftssicherung helfen? Welche Aspekte müssen Bibliotheken bei der Erarbeitung einer eigenen Strategie berücksichtigen? Um Antworten auf diese Fragen ging es bei der Konferenz „Chancen 2014: Erfolgsfaktor Bibliotheksstrategie“ am 20. Februar 2014 in Berlin, die der Deutsche Bibliotheksverband (dbv), der Berufsverband Information Bibliothek (BIB) und die ekz veranstalteten.

.....  
*„Für mich als Kulturdezernent die perfekte Gelegenheit, einen tieferen Einblick in die aktuelle Fachdiskussion bei den Bibliotheken zu gewinnen.“*

.....  
*Walter Neuling,  
 Bezirksregierung Detmold*

Rund 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz waren zu dieser eintägigen Veranstaltung ins Berliner Ellington Hotel gekommen.

Zum Markenzeichen wurde die zweijährliche Konferenzreihe „Chancen“ durch die ausgewogene Balance zwischen Information und Praxis. So gab es diesmal neben Vorträgen von Expertinnen und Experten aus

Wirtschaft, Politik und der internationalen Fachwelt einen Workshop mit der erfolgreichen World-Café-Methode. Dabei formulierten die Teilnehmer nicht nur Ziele für eine individuelle Bibliotheksstrategie, sondern

.....  
*„Eine überzeugende Veranstaltung, die ihren Anspruch durch anregende Referenten und die innovative World-Café-Methode voll eingelöst hat.“*

.....  
*Barbara Brockamp,  
 Leiterin der Stadtbibliothek Minden*

konnten Ansätze für die eigene Umsetzung mit nach Hause nehmen.

Der Vortrag von Chefredakteur Christoph Seeger (Harvard Business Manager) machte anhand von Beispielen deutlich, wie sich Bibliotheken von Unternehmen inspirieren lassen können, die mit einer strategischen Neuausrichtung erfolgreich Krisen bewältigt haben. Einen konkreten Rahmen für nachhaltigen Bibliothekserfolg entwarfen am Beispiel Schleswig-Holsteins Dr. Heinz-Jürgen Lorenzen, Direktor der Büchereizentrale Schleswig-Holstein und Präsident des bibliothekarischen Dachverbandes BID sowie Rolf Teucher, ehemaliger Bürgermeister der Stadt Rendsburg. Zentrale Rollen spielten hierbei ein strategischer Entwicklungsplan, das geplante Bibliotheksgesetz für das nörd-

lichste Bundesland sowie die notwendige Lobbyarbeit für die Politik. Inga Lundén, Direktorin der Stockholmer Stadtbibliothek und Vorsitzende des schwedischen Bibliotheksverbands, zeigte, wie eine konsequente Zielausrichtung, das Programm „Stockholm City Vision 2030“ und Themen wie Lernen und Erleben in der Bibliothek eine ideenreiche Verbindung eingehen.

.....  
*„Die Veranstaltung war wieder ein toller Erfolg. Obwohl ich schon viel zum Thema weiß, konnte ich neue und inspirierende Gedanken mitnehmen. DANKE.“*

.....  
*Hannelore Vogt,  
 Direktorin der Stadtbibliothek Köln*

Weitere Infos zu den Konferenz-Themen und zum World-Café lesen Sie im Blog zur Konferenz:

<http://chancen2014.wordpress.com>



# Bibliotheksspaß im Quadrat

*Pixi-Buch begeistert Kinder für Bibliothek und Onleihe*

Sie stehen in jedem Kinderzimmer – die zehn mal zehn Zentimeter großen Pixi-Bücher aus dem Carlsen Verlag. Viele schildern amüsante und lehrreiche Situationen aus dem Alltag von Kindern. Nun zeigt eines der Büchlein, wie eine zeitgemäße Bibliothek funktioniert und was sie Kindern bietet: In dem liebevoll illustrierten Pixi-Buch „Komm, wir gehen in die Bibliothek“ verpackt Autor Thomas Feibel das Thema in eine lustige und spannende Geschichte, in der eine Familie sich für den Urlaub mit Medien eindeckt.

Das 24-seitige Pixi-Buch gibt kindgerechte Antworten auf Fragen wie „Wie sieht es in der Stadtbibliothek aus?“ oder „Gibt es in der Bibliothek nur Bücher auszuleihen?“. Story und Illustrationen weisen deutlich auf den Onleihe-Service hin, den in Deutschland bereits über 1.700 Bibliotheken anbieten.

Das Büchlein wurde in Kooperation mit dem Carlsen Verlag exklusiv für die ekz erstellt. Dienen kann es zum Vorlesen im Bilderbuchkino, als Werbegeschenk oder zur kostenlosen Verteilung (nicht zum Weiterverkauf). Ziel ist, Kindern die öffentliche Bibliothek als einen Ort vorzustellen, wohin man gerne geht und wo sie viel Lustiges und

Lehrreiches finden. Besser kann man kaum Bibliothekskunden der Zukunft werben: „Pixi-Bücher sind Leseförderung: Wer heute Pixis liest, will morgen große Bücher“, so der Carlsen Verlag auf seiner Website [www.carlsen.de](http://www.carlsen.de)



Die Illustrationen von Dorothea Tust zeigen eine Bibliothek mit einer auf dem Niveau der Zeit ausgestatteten Einrichtung. Sie hat nicht nur einen auf die Kunden abgestimmten Bestand an Büchern, Hörbüchern und Spielen, sondern lädt mit einer faszinierenden Atmosphäre zum Entdecken und Wohlfühlen ein.

Das Pixi-Buch ist nicht im Handel erhältlich, Sie können es exklusiv im Shop Bibliotheksausstattung bestellen.

Team Bibliothekszubehör  
Telefon 07121 144-420  
[Bibliothekszubehoer@ekz.de](mailto:Bibliothekszubehoer@ekz.de)



Möchten Sie Ihre Bücher foliiert, mit oder ohne Naht oder doch lieber im Originaleinband? Ob gebundene oder kartonierete Titel, Einzeltitel, Standing-Order-Lieferung oder Fortsetzungen – Sie haben immer die Wahl bei den Bearbeitungsmöglichkeiten! Und das Beste: Für welche Variante Sie sich bei

## Sie wünschen, wir bearbeiten!

*Bestimmen Sie Ihre Medienbearbeitung ganz individuell!*

Ihren Büchern entscheiden, bei uns sind verschiedene Kombinationen auch innerhalb desselben Medienauftrags möglich.

Wie wäre es zum Beispiel mit unserer Foliierung in neuer Qualität? Damit werden Ihre Bücher optimal vor Verschmutzung geschützt, sind strapazierfähig und bleiben perfekt in Form. Für kartonierete Bücher bis vier Zentimeter Rückenbreite empfehlen wir außerdem seitliches Nähen. Besonders bei stark beanspruchten oder empfindlichen Medien wie Comics und Taschenbüchern bleiben Stabilität und ansprechende Optik erheblich länger erhalten.

Möchten Sie sich selbst von der Qualität unserer Bearbeitung überzeugen? Selbstverständlich schicken wir Ihnen ein Musterbuch zu. Ihre Regionalteams sind gerne für Sie da:

– **Baden-Württemberg, Bayern:**  
Telefon 07121 144-411

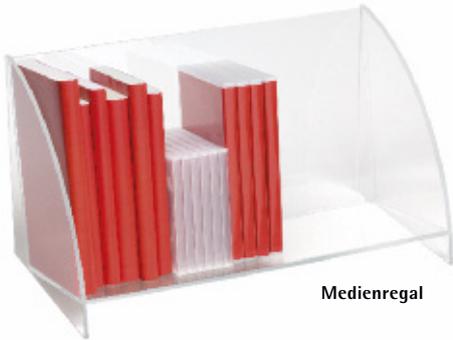
– **Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland:**  
Telefon 07121 144-412

– **Alle weiteren Bundesländer:**  
Telefon 07121 144-413

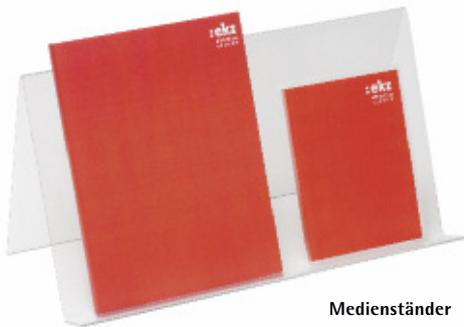
[Medien.Verkauf@ekz.de](mailto:Medien.Verkauf@ekz.de)



Stöberboxen



Medienregal



Medienständer



Medientreppe



Zeitschriftensammler

# Setzen Sie Ihre Medien elegant in Szene ...

*Die transparenten Präsentationsprodukte überzeugen in Form und Funktion*

Präsentieren Sie Ihre Medien mit Leichtigkeit: Ob frontal oder in einer Reihe – mit den neuen Medienausstellern, Stöberboxen und Zeitschriftensammlern setzen Sie Ihre Medien elegant und übersichtlich in Szene. Das zeitlose, unaufdringliche Design fügt sich nahtlos in die Umgebung ein und passt zu jeder Bibliothekseinrichtung. So wird die Aufmerksamkeit gezielt auf die Titel gelenkt, die Sie für Ihre Besucher besonders hervorheben möchten.

Eine perfekte Einladung für Ihre Bibliothekskunden zum Blättern und Durchschauen bieten die praktischen Stöberboxen: CDs, DVDs oder Bastelbücher können darin frontal in Regalen oder auf Tischen präsentiert werden. Möbelschonende Gummifüßchen sorgen dabei für sicheren Halt und verhindern das Wegrutschen.

Die einzelnen Produkte sind flexibel einsetzbar, funktional und können immer wieder anders miteinander kombiniert werden.

*Team Bibliothekszubehör  
Telefon 07121 144-420  
Bibliothekszubehoer@ekz.de*

## Zu Gast bei der ekz

*Haute école de gestion de Genève und Hochschule der Medien (HdM) Stuttgart*

„Es ist spannend zu sehen, welche Prozesse notwendig sind, bis das ausleihfertige Buch oder Medium in die Bibliothek kommt.“ So schildert Prof. Markus Hennies von der Hochschule der Medien (HdM) Stuttgart seine Eindrücke von einem Besuch bei der ekz. 18 Studierende und drei Dozenten der Haute école de gestion de Genève und der HdM waren Ende September 2013 zu Gast in

Reutlingen und ließen sich von den ekz-Experten Abläufe sowie Neuheiten erklären. Die Vorträge von Andreas Mittrowann zum Angebotsspektrum der ekz-Gruppe und von Alexandra Laun zur divibib-Onleihe haben Prof. Hennies ganz besonders gefallen. „Die Führungen waren sehr interessant und haben uns die gesamte Servicekette anschaulich vor Augen geführt“, betont auch

Prof. Dr. René Schneider von der Haute école de gestion in Genf. „Ich möchte aber auch festhalten, dass der gesamte Besuch sehr professionell durchgeführt wurde – und zwar vom Empfang bis zur Verabschiedung.“ Eliane Blumer, Dozentin an der Haute école de gestion in Genf, hat besonders die ekz-Bibliothek als „begehbare Ausstellung“ beeindruckt.





# Selbstverbuchung auf vier Rädern

*EasyCheck stattet zweiten Bücherbus für die Stadtbibliothek Stuttgart aus*

Die Stadtbibliothek Stuttgart feierte im September 2013 die Ankunft ihres neuen Bücherbusses MORITZ. Nach den positiven Erfahrungen bei der Gestaltung des Bücherbusses MAX wurde die Flotte komplettiert und auch MORITZ auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Das technische Highlight ist die von EasyCheck eingebaute Selbstverbuchung mit RFID. MORITZ bietet ein umfangreiches Medienangebot von circa 5.000 Titeln sowie die Möglichkeit, im Gesamtsystem der Stadtbibliothek Stuttgart zu recherchieren.

An den Haltestellen und im Bus tummeln sich die Kunden auf engstem Raum – daher war es wichtig, einen Selbstverbucher zu entwerfen, bei dem keine Technik, keine Ecken oder Kanten nach außen stehen. Der Automat sollte also idealerweise plan in die Regalfront integriert werden. Außerdem galt es zu vermeiden, dass das RFID-Feld nach vorne strahlt, um das unabsichtliche Einlesen fremder Medien zu verhindern. Deshalb wurde eigens ein Verbuchungsfach entworfen, das aus einem Metallkorpus besteht, der auf allen Innenseiten mit Holzdekor verblendet ist. Die Metallseiten sorgen dafür, dass keine Streustrahlung nach draußen dringt und nur die Medien eingelefen werden, die im Fach liegen.

Die softwaretechnische Anbindung der Fahrbibliothek erfolgt über UMTS. Alle Rechner und Selbstverbucher des Busses bilden ein kleines Netzwerk, das über einen UMTS-Router mit dem Datenbankserver verbunden ist. Am Personalarbeitsplatz kommt die in vielen EasyCheck-Projekten bewährte RFID-Lösung für Terminalserver zum Einsatz. Die Selbstverbucher sind über die bekannte SIP/2-Schnittstelle mit dem Terminalserver verbunden. Integriert und in die Möbel eingebaut wurden auch die Drucker für die beiden Thekenplätze, die von EasyCheck ins Bibliotheksverfahren BIBLIOTHECA2000 eingebunden wurden. Durch die Verbindung mit dem Selbstverbucher können an den Thekenplätzen auch Vormerkbelege für soeben zurückgegebene Medien gedruckt werden.

Bereits seit vielen Jahren ist EasyCheck ein kompetenter und zuverlässiger Partner für die Stadtbibliothek Stuttgart. EasyCheck hat die Zentrale am Mailänder Platz, alle Stadtteilbibliotheken und die beiden Bücherbusse MAX und MORITZ mit RFID ausgestattet.

Gemeinsam mit der Stadtbibliothek Stuttgart wurde zudem die EasyShelfSolution-L-Serie entwickelt – eine intelligente Schranklösung für die Ausleihe von Kopfhörern, Audio-Guides, CD-Playern, Netbooks und Palmtops.

**easycheck**  
library technologies

EasyCheck GmbH & Co. KG  
Telefon 07161808600-0  
mail@easycheck.org  
www.easycheck.org



Innovatives Innenleben auf engstem Raum: Den Selbstverbucher hat EasyCheck plan in die Regalwand integriert.

NEWS

ekz-SHOPS

AKTIONEN



DOWNLOADS

ekz-SKRIPTE

BIBCHECK

TERMINE

## Gehen Sie auf Entdeckungstour!

*Die neue ekz-Website und der Shop Bibliotheksausstattung sind einfach inspirierend!*

Schlagen Sie mit uns gemeinsam neue Seiten auf und lassen Sie sich inspirieren: Seit 26. Februar präsentiert sich die ekz-Website und der Shop Bibliotheksausstattung komplett neu gestaltet.

Der einladende und interaktive Internetauftritt bietet mit seinen frischen, lebhaften Farben, ansprechenden Bildelementen und der einladenden „Kachel-Optik“, welche an die Windows-Oberfläche oder die komfortablen Funktionalitäten von Smartphones und Tablets erinnert, die perfekte Bühne für viele neue Möglichkeiten.

Dabei ist die Website insgesamt übersichtlicher und benutzerfreundlicher gestaltet, sodass unsere Kunden schnell an ihr Ziel gelangen. Viel Wert haben wir auch auf die kommunikativen Elemente gelegt – und selbstverständlich ist die neue Darstellung an die Formate für mobile Endgeräte wie Handys und Tablets angepasst.

Website und Shop sind deutlich enger als vorher miteinander verbunden. Aus diesem Grund werden viele Seiten – etwa mit Produktinformationen – nicht mehr auf der Website direkt abgebildet, sondern finden sich exklusiv im neuen Shop Bibliotheksausstattung.

Dort können Sie gezielt suchen, sich informieren, stöbern und natürlich direkt bestellen

Schauen Sie doch einfach mal rein – und entdecken Sie die verschiedenen Ebenen, Welten und Seiten, die wir für Sie und Ihre Bibliothek entwickelt haben: [www.ekz.de](http://www.ekz.de)

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren und Erleben ...

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail an [Website@ekz.de](mailto:Website@ekz.de)

Ihre Ansprechpartner:

Marc Lang  
ekz-Website  
Telefon 07121 144-395  
[Marc.Lang@ekz.de](mailto:Marc.Lang@ekz.de)

Karin Kern  
Shop Bibliotheksausstattung  
Telefon 07121 144-224  
[Karin.Kern@ekz.de](mailto:Karin.Kern@ekz.de)

### Impressum

**Herausgeber:**  
ekz.bibliotheksservice GmbH  
Bismarckstraße 3 | 72764 Reutlingen  
Deutschland  
Telefon + 49 7121 144-0 | Fax -280  
[info@ekz.de](mailto:info@ekz.de) | [www.ekz.de](http://www.ekz.de)

### Für Österreich:

ekz.bibliotheksservice GmbH  
Niederlassung Österreich  
Schumacherstraße 14 | 5020 Salzburg  
Telefon + 43 662 844699-0 | Fax -19  
[info@ekz.at](mailto:info@ekz.at) | [www.ekz.at](http://www.ekz.at)

### Redaktionsleitung: Andreas Mittrowann

**Redaktion:** Anja Jeandré | Martina Wollensak  
**Abbildungen:** ekz | BiblioTech, San Antonio (USA) | Carlsen Verlag GmbH, Hamburg | die arge lola Stadtbibliothek Stuttgart | EasyCheck GmbH & Co. KG, Göppingen | Fotolia, Edler von Rabenstein; jayfish | Bastian Lang, Reutlingen | Privat

### Gestaltung | Satz: Klaus Necker

**Druck:** Chr. Killinger GmbH, Reutlingen  
ISSN 0343-6160  
**Veröffentlicht:** April 2014